

Pressemitteilung

Geschäftsführerwechsel bei der Gradmann-Stiftung

Herbert Rösch übergibt sein Amt an Vorstandsmitglied Rainer Lechner

Seit der Gründung der Gradmann-Stiftung im Jahr 1991 ist Herbert Rösch Mitglied des Vorstands und führt die Geschäfte. In dieser Funktion ist er seit 2002 auch einer der Geschäftsführer der Demenz Support Stuttgart. Mit dem 30. Juni 2022 beendet er seine Tätigkeit und übergibt seine Aufgaben an Rainer Lechner, der seit 2017 dem Vorstand der Stiftung angehört.

Ostfildern, 30. Juni 2022 – Ganz im Sinne der Stifterin Liselotte Gradmann wurde die Erich- und Liselotte Gradmann-Stiftung im Jahr 1991 mit dem Ziel gegründet, das Leben und Wohnen älterer hilfsbedürftiger Menschen zu fördern. So steht es in der Satzung der Stiftung geschrieben. Diesen Stifterwillen versuchte Herbert Rösch in den vergangenen drei Jahrzehnten, im Rahmen seiner Tätigkeit als geschäftsführendes Vorstandsmitglied und seit 2017 als Geschäftsführer der Gradmann-Stiftung, gemeinsam mit den Vorständen der Stiftung umzusetzen. „Es ist unsere Pflicht, so wie man sich für Kinder in der Bildung, Betreuung und Erziehung sorgt, auch älteren Menschen die gleiche Fürsorge und Hilfsbereitschaft entgegenzubringen“, sagt er. Es sei ihm schon immer ein großes Anliegen gewesen, dass in jeder Kommune Einrichtungen zur Verfügung stehen, um im Alter Unterstützung zu bekommen, wenn man sich selbst nicht mehr versorgen kann. „Das war all die Jahre meine tiefste Motivation“, betont er.

Seit ihrer Gründung hat die Erich- und Liselotte Gradmann-Stiftung insgesamt acht Bauprojekte in Ostfildern und Umgebung realisiert. Daraus entstanden sind sechs Pflegeeinrichtungen, in denen ältere Menschen mit und ohne Demenz ein neues Zuhause gefunden haben, und zwei Wohngebäude mit hochwertigen Mietwohnungen. Das jüngste davon, das Haus Liselotte in Ruit, wird von der Stiftung zu niedrigen Mietpreisen an Pflegekräfte vermietet, um laut Rösch, „dem Mangel an Pflegepersonal in der Region durch bezahlbaren Wohnraum entgegenzuwirken“.

Neben der Errichtung verschiedener Bauten zum Wohle der älteren Menschen im Raum Ostfildern, investiert die Stiftung auch in Wissenschaft und Forschung. „Es war mir wichtig, Inno-

vation durch die Gradmann-Stiftung zu ermöglichen. Also Projekte und Themen zu entwickeln, die sonst niemand gewagt hätte“, erklärt Herbert Rösch. Aus dieser Motivation heraus ist die Demenz Support Stuttgart entstanden. „Eine 100-prozentige Tochter der Gradmann-Stiftung, die sich seit 20 Jahren um Forschung und Entwicklung im Bereich Demenz kümmert und dafür sorgt, dass Wissen in die Praxis transportiert wird.“

Herbert Rösch blickt zufrieden auf seine 31-jährige Tätigkeit bei der Gradmann-Stiftung zurück: „Die Vorstände der Stiftung und ich haben unser Bestes gegeben, um den Stifterwillen umzusetzen. Ich glaube Frau Gradmann wäre mit unserer Arbeit zufrieden.“

Am 30. Juni beendet er seine Tätigkeit als Geschäftsführer und übergibt seine Aufgaben an Rainer Lechner. Über seinen Nachfolger sagt er: „Rainer Lechner ist der erste Bürgermeister der Stadt Ostfildern. Er ist ein ausgewiesener Experte als Finanzbürgermeister und hat ein großes Herz für die Altenpolitik. Wir brauchen auf diesem Posten jemanden, der prominent in der Stadt Ostfildern verankert ist, um die Altenpolitik der Stadt mit den Zielen der Gradmann-Stiftung zu verknüpfen, deswegen könnte ich mir niemand besseren vorstellen als ihn.“

Rainer Lechner freut sich über sein neues Amt als Geschäftsführer der Stiftung und den damit verbundenen Aufgaben. „Mich hierbei an verantwortlicher Stelle in der Gradmann-Stiftung einbringen zu können, ist mir eine große Ehre, aber auch Freude“, sagt er. Aufgrund seines Lebensalters beschäftigt er sich inzwischen deutlich intensiver mit allen Fragestellungen rund um das Älterwerden und sehe in der Geschäftsführung eine sinnstiftende Aufgabe, um sich auch entsprechend des Stiftungszwecks für die älteren Menschen in der Gesellschaft engagieren zu können. „Die Gradmann-Stiftung wird auch weiterhin ein verlässlicher Ansprechpartner für die Stadt Ostfildern im Aufgabenbereich der Altenhilfe sein“, verspricht er.

Pressefragen richten Sie gerne an:

Marilena Berlan

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/

Social Media-Management

Demenz Support Stuttgart gGmbH

Zentrum für Informationstransfer

Zeppelinstraße 41

73760 Ostfildern (Kemnat)

Tel.: 0711 / 99787-21

Mobil: 0176 42735323

E-Mail: m.berlan@demenz-support.de